

# miteinander BETEN

Eröffnung des Jubiläumsjahres „25 Jahre Projekt  
Pilgerheiligtum“ im Urheiligtum – 24. März 2022

---



**18.50 Uhr: musikalisches Vorprogramm (Sr. Barbara-Maria)**  
**19.00 Uhr: Beginn der Gebetszeit**

## **Liturgischer Beginn und Begrüßung – P. Herter**

spanisch: Bienvenidos a todos los peregrinos de habla hispana.

englisch: Welcome to all english speaking pilgrims.

polnisch: Serdecznie witamy!

### **(Begrüßung auf Portugiesisch Sr. M. Isabel)**

#### **Pater Herter**

In dieser Stunde sind viele Menschen über das Projekt Pilgerheiligtum miteinander verbunden. Viele kommen jetzt irgendwo zusammen in einer Kirche, bei einem Schönstatt-Heiligtum, als Familie. Manche sind allein zuhause. Andere sind über den Livestream mit dem Urheiligtum hier in Schönstatt verbunden. Wir sind eine große Gebets- und Glaubensgemeinschaft um Maria, die Dreimal Wunderbare Mutter von Schönstatt.

**S 2** Mit der Gebetsinitiative „miteinander BETEN“ eröffnen wir das Jubiläumsjahr „25 Jahre Projekt Pilgerheiligtum in Deutschland“. 1997 begann diese Aktion zum Heiligen Jahr 2000. Heute sind über 6000 Pilgerbilder in allen Teilen Deutschlands unterwegs in Familien und Menschen verschiedenster Kulturen und Sprachen.

**S 1** Von diesem kleinen Heiligtum hier, unserem Urheiligtum sind alle Pilgerheiligtümer ausgesandt worden. Es ist wie eine „Strategie“, die Gott uns gezeigt hat durch diesen Wallfahrtsort. Maria hat sich hier niedergelassen, um von hier aus viele Menschen zu beschenken. Im Zeichen des Pilgerheiligtums mit dem Bild der Dreimal Wunderbaren Mutter, Königin und Siegerin von Schönstatt kommt Maria in die Häuser und Familien, um sie hineinzunehmen in den Segenstrom, der von hier ausgeht.

**S 1** Stellvertretend für viele Länder, in denen das Pilgerheiligtum wandert, bringen wir Landesfahnen zum Altar.

### **Sprecher (englisch)**

Danke, Maria! – Mit DIR in die Zukunft!

Dieses Jubiläumsmotto fasst zusammen, was viele bewegt:

> Danke sagen für das, was uns geschenkt wurde.

> Mit der Gottesmutter weitergehen, auch wenn vieles ungewiss vor uns liegt. Gottes Zusage trägt: „Der Herr ist mit uns! (vgl. Lk 1,28). Im Mottolied singen wir uns diese Zuversicht „ins Herz“.

T: Projekt Pilgerheiligtum zum 25-Jahr-Jubiläum 2022  
M: M. Tabea Platzer, Schönstatt

**Lied**

Dan-ke, Mari-a! Wir dan-ken dir. Mit dir in die  
Zu-kunft. Dir ver - trau-en wir. Füh-re uns!  
Dan-ke, Mari-a! Wir dan-ken dir. Seg-ne uns!

**S 1** Ein Jubiläumsband wird in diesem Jahr das Pilgerheiligtum schmücken. Es kann auch Hinweis sein, dass uns die Pilgernde Gottesmutter verbindet – mit Gott und untereinander, über Kulturen und Sprachen hinweg. Hier, am Ursprungsort Schönstatt, bringen wir ein Jubiläumsband am Pilgerheiligtum an.

Wenn Ihr Pilgerheiligtum noch kein Band hat, dann könnten Sie es jetzt zuhause auch festmachen.

**Lied** Danke, Maria! Wir danken dir. Mit dir in die Zukunft. Dir vertrauen wir. Führe uns! Danke, Maria! Wir danken dir. Segne uns!

## **Sprecher (polnisch)**

Pandemie, Klimakatastrophen, kriegerische Konflikte, Turbulenzen in Kirche und Gesellschaft, die Würde des Menschen am Beginn und Ende seines Lebens gefährdet ... Vieles verunsichert, macht Angst. Im Rosenkranzgebet verbünden wir uns mit Maria. Ihre Zuversicht ist auch die unsere: Der Herr ist mit uns! Gott ist da! Nur Mut!

Maria ist die Friedenskönigin, ihr vertrauen wir besonders die Kriegssituation in der Ukraine an

- S 2** Die Initiative „Miteinander BETEN“ findet wie in den vergangenen Jahren im Umkreis des Festes „Verkündigung des Herrn“ statt. Wir danken Maria für ihr JA zu Gottes Plänen und betrachten die Geheimnisse des „Freudenreichen Rosenkranzes“.
- Vor jedem Rosenkranzgesätz werden Lichter entzündet. Dabei können Bitten und Dank laut (oder leise) ausgesprochen werden.

## **In Deutsch:**

**V/A** Ich glaube an Gott ... *GL S. 36/4*

Ehre sei dem Vater ... *GL S. 35/3*

Vater unser ... *GL S. 35/2*

Gegrüßet seist du, Maria ... *S. 36/5, (3 x mit einer Einfügung)*

- Jesus, der in uns den Glauben vermehre
- Jesus, der in uns die Hoffnung stärke
- Jesus, der in uns die Liebe entzünde

**V/A** Ehre sei dem Vater ...

**S 1** Wir betrachten das erste Geheimnis:

Jesus, den du, o Jungfrau, vom Heiligen Geist empfangen hast. Maria, in der Stunde der Verkündigung hast du dich eingelassen auf Gottes Pläne, auch wenn du Ihn nicht verstehen konntest (*Lk 1,26 ff*). Wir übergeben dir die Turbulenzen der Zeit und der Kirche. Lass uns und alle, die in unserem Land weitreichende Entscheidungen zu treffen haben, wachsen im Vertrauen: Gott ist da, ganz nah.

### ***In Englisch:***

Jesus, den du, o Jungfrau, vom Heiligen Geist empfangen hast.

**V/A** Vater unser ...

Gegrüßet seist du, Maria ... (10 x)

Ehre sei dem Vater ...

Ich bau auf deine Macht ...

### **Mottolied in Englisch**

Thank you Mary! We thank you. With you in the future.

We trust you. Guide us!

Thank you Mary! We thank you. Bless us!

### ***In Deutsch:***

**S 2** Wir betrachten das zweite Geheimnis:

Jesus, den du, o Jungfrau, zu Elisabeth getragen hast.

Maria, du hast Jesus in die Familie von Elisabeth und Zacharias getragen (*Lk 1,39 ff*). Durch deine Nähe sollten sie erfahren:

Gott ist da, ganz nah. Bewahre uns und alle Menschen in unserem Land vor resignierter oder aggressiver Abschottung.

Lass uns gute und belastbare Beziehungen knüpfen.

### ***In Portugiesisch:***

Jesus, den du, o Jungfrau, zu Elisabeth getragen hast.

**V/A** Vater unser ...

Gegrüßet seist du, Maria ... (10 x)

Ehre sei dem Vater ...

Ich bau auf deine Macht ...

### **Mottolied in Portugiesisch:**

Gratidão Maria! Gratidão ati. Rumo ao futuro. Confiantes

Guiamos! Gratidão Maria. Gratidão ati. Gratidão

***In Deutsch:***

**S 3** Wir betrachten das dritte Geheimnis:  
Jesus, den du, o Jungfrau, in Bethlehem geboren hast.  
Maria, du hast Jesus in Bethlehem unter widrigen Umständen  
geboren (*Lk, 2,6 ff*). Lass uns und viele in unserem Land  
Christus dort finden, wo wir es nicht vermuten. Schenke die  
Erfahrung: Gott ist da, ganz nah.

***In Polnisch:***

Jesus, den du, o Jungfrau, in Bethlehem geboren hast.

**V/A** Vater unser ...  
Gegrüßet seist du, Maria ... (10 x)  
Ehre sei dem Vater ...  
Ich bau auf deine Macht ...

**Mottolied in Polnisch:**

Dzięki Maryjo! Dziękujemy Ci. Z Tobą nasza przyszłość.  
Tobie ufamy. Prowadź nas!  
Dzięki Maryjo! Dziękujemy Ci. Błogostaw nam!

***In Deutsch:***

**S 4** Wir betrachten das vierte Geheimnis:  
Jesus, den du, o Jungfrau, im Tempel aufgeopfert hast.  
Maria, du hast Jesus, dein Liebstes, im Tempel Gott  
zurückgeschenkt, Ihm geweiht (*Lk, 2,22 ff*). Erbitte uns und vielen in  
unserem Land die Haltung: Was wir sind und haben gehört Gott.  
Wenn wir Ihm alles aufopfern, Ihm Verfügungsrecht geben, ist Er  
da, ganz nah.

### **In Spanisch:**

Jesus, den du, o Jungfrau, im Tempel aufgeopfert hast.

V/A Vater unser ...

Gegrüßet seist du, Maria ... (10 x)

Ehre sei dem Vater ...

Ich bau auf deine Macht ...

### **Mottolied in Spanisch**

GRACIAS MARÍA, GRACIAS A TI,

VAMOS DE TU MANO, NOS CONFIAMOS HOY

GUIANOS

GRACIAS MARIA GRACIAS A TI

BENDICENOS.

### **In Deutsch:**

**S 5** Wir betrachten das fünfte Geheimnis:

Jesus, den du, o Jungfrau, im Tempel wiedergefunden hast.

*Maria, du hast erlebt: Jesus geht eigene Wege. Du musstest Ihn loslassen. Das war der Augenblick, Ihn tiefer zu finden (Lk 2,41 ff).*

*Schenke uns und vielen Menschen in unserem Land die innere Größe, eigene Wunschvorstellungen loszulassen und sich Gottes Führung zu überlassen. Stärke die Erfahrung: Gott ist da, ganz nah.*

V/A Vater unser ...

Gegrüßet seist du, Maria ... (10 x)

Ehre sei dem Vater ...

Ich bau auf deine Macht ...

**Lied** Maria, du wirkst, Str. 1 + 3 (Text siehe Seite 12)

### **Pater Herter**

Im gemeinsamen Rosenkranzgebet hat sich spürbar die Atmosphäre unter uns verdichtet: mehr innere Ruhe, mehr Frieden, mehr Zuversicht. Wo Maria ist, da gewinnt der Heilige Geist Raum: leise, fast unmerklich verändert sich etwas zum Guten.

Dies erhoffen wir für die Zukunft und bitten darum für unser Land, unsere Kirche, für die Familien und in vielen bedrängenden Fragen. Mit dem Jubiläumsgebet legen wir diese Sehnsucht in das Herz der Gottesmutter und eröffnen damit das Jubiläumsjahr 25 Jahre Projekt Pilgerheiligtum.

(portugiesisch, englisch, spanisch, polnisch, ...)

*Wir beten nun das Jubiläumsgebet. Wir danken der Gottesmutter und bringen ihr unsere Bitten. Wir überlegen, was uns der Besuch im Zeichen des Pilgerheiligtums bedeutet und schenken etwas in das Gnadenkapital. Wir weihen alle Länder der Gottesmutter.*

### **Pater Herter**

Liebe Gottesmutter, seit 25 Jahren bist du bei uns in Deutschland pilgernd unterwegs.

S 2 Danke, Maria, dass du zu uns nach Hause kommst und uns Jesus bringst.

Danke, Maria, für alles, was du uns geschenkt hast.

Danke, Maria, für so viel Gutes, das wir auch in Zukunft durch dich erfahren werden.

S 3 Mit dir, Maria, finden wir Heimat, Geborgenheit und Sicherheit.

Mir dir, Maria, geschieht Wandlung von innen her.

Mit dir, Maria, wollen wir vielen Menschen Wegweiser, Licht- und Freudenbringer sein.

S 2 Dir, Maria, vertrauen wir unsere Sorgen und Nöte an.

Dir, Maria, schenken wir unsere Freude und Einsatzbereitschaft.

Dir, Maria, legen wir unsere Bitten und Wünsche ins Herz.

S 3 Dreimal Wunderbare Mutter!

Du, Christusträgerin, bist die Königin der Menschen.

Bring vom Heiligtum aus Segens- und Gnadenströme in Bewegung.

Trag deinen Sohn hinein in unser Land, in unsere Kirche, in die ganze Welt.

Schenk mit Jesus, dem Kind auf deinem Arm, Vertrauen, wenn alles unsicher scheint.

S 2 Wir weihen dir Deutschland, alle Verantwortlichen in Kirche, Politik und Gesellschaft.

Wir weihen dir alle Menschen, alle Familien, Frauen, Männer und Kinder.

Wir weihen dir uns selber ganz und gar.

### **Pater Herter**

Schenk uns deine Liebe, deine Fürsorge, deine Wegbegleitung und segne uns.

Segne alle, die weltweit ihre Türen für dich und deinen Sohn öffnen.

Danke, Maria! Mit DIR in die Zukunft!

Gemeinsam erneuern wir das Liebesbündnis und sprechen:

O meine Königin, o meine Mutter, dir bringe ich mich ganz dar; und um dir meine Hingabe zu bezeigen, weihe ich dir heute meine Augen, meine Ohren, meinen Mund, mein Herz, mich selber ganz und gar. Weil ich also dir gehöre, o gute Mutter, so bewahre mich, beschütze mich als dein Gut und dein Eigentum. Amen.

**Lied** Danke, Maria! Wir danken dir. Mit dir in die Zukunft. Dir vertrauen wir. Führe uns! Danke, Maria! Wir danken dir. Segne uns!

### **Pater Herter**

Morgen, am Fest Maria Verkündigung, wird Papst Franziskus in besonderer Weise die Länder Ukraine und Russland der Gottesmutter weihen.

Bitten wir schon heute mit Papst Franziskus für den Frieden:

„O Maria, Mutter Gottes, di du auch unsere Mutter bist, wir kommen zu dir in dieser Stunde der Bedrängnis. ...

Nimm an, o Mutter, unser Gebet.

Du Stern des Meeres, lass uns im Sturm des Krieges nicht untergehen.

Du Arche des Neuen Bundes, zeige uns Möglichkeiten und Wege der Versöhnung.

Führe, „du Irdische im Himmel“, die Welt wieder zu göttlicher Eintracht.

Beende den Hass, besänftige die Rachsucht, lehre uns die Vergebung.

Befreie uns von Krieg, bewahre die Welt angesichts der nuklearen Bedrohung.

Du Königin vom Rosenkranz, erwecke in uns wieder das Bedürfnis zu beten und zu lieben.

Du Königin der Menschheitsfamilie, zeige den Völkern den Weg der Geschwisterlichkeit.

Du Königin des Friedens, erbitte der Welt den Frieden.

...

Mutter Gottes, die du auch unsere Mutter bist, dir vertrauen wir uns an und feierlich weihen wir die Kirche und die ganze Menschheit, insbesondere Russland und die Ukraine, deinem unbeflecktem Herzen. Nimm diesen unseren Weiheakt an, den wir mit Vertrauen und Liebe vollziehen. Gib das der Krieg aufhört und schenke der Welt den Frieden. (aus dem Weihegebet Papst Franziskus, 25.3.22)

## **Abendsegen Pater Herter**

### **Lied der Mae Peregrina – Text in Sprachen**

#### **1 Deutsch**

**Ref.: Maria, wir grüßen dich, Pilgernde Mutter!**

Du bringst uns Jesus: die Wahrheit, das Leben.

Er ist der Weg, unser Friede, das Licht.

Wohin du ihn trägst Nacht und Dunkel zerbricht.

Du Mutter des Volkes! Dein Blick ist voll Güte. In eilender Liebe gehst du viele Wege. Dir öffnen sich Türen. Dir öffnen sich Herzen. Du Frau voll der Gnade, bringst uns Friede und Heil. Ref.:

#### **2 Spanisch**

**Ref.: Madre Admirable, Virgen Peregrina**

es tu visita la que me ilumina,

traes contigo a tu hijo Jesús

que es vida, camino y verdad que da luz.

Desde tu santuario, vas peregrinando, las gracias trayendo que allá se originan, el cobijamiento, la transformación, y al apostolado le das bendición. Ref.:

#### **3 Portugiesisch**

**Ref: Mãe Admirável, ó Mãe Peregrina,**

a tua visita aquece, ilumina,

pois trazas contigo teu Filho Jesus,

que é vida, caminho, verdade e luz.

Unida a teu Filho, és co-redentora, milagres alcanças, doce intercessora. A água é mudada em vinho de amor, também de esperança e de fé no Senhor. Ref.:

## **4** Englisch

**Ref.:** Our Lady of Schoenstatt, our dear Pilgrim Mother.

My life is brighter when you are near.

For when you come to us, you bring your Son,  
the Way, the Truth, the Life, our Light.

As we pray the rosary and live out its mysteries, you change our families into living shrines where CHRIST is the centre of every action and we speak with him: Yes, Father, yes. *Ref.:*

## **5** Polnisch

**Ref.:** O, Trzykroć Przedziwna, O Matko Jedyna,

Pielgrzymująca, Ty niesiesz Jezusa,

On Drogą, Prawdą, On Życiem, w Nim moc,

Tam, gdzie Go przynosisz On rozprasza mrok.

W sercach budzisz nadzieję, wiarę wzmacniasz modlitwą i pomagasz miłować, sił dodajesz w słabościach. By Chrystus zwyciężał w nowym tysiącleciu w przymierzu miłości chcemy narzędziem być. *Ref.:*

---

Herausgeber:  
Projekt Pilgerheiligtum  
Berg Schönstatt 8, 56179 Vallendar  
0261/6506 5061  
info@pilgerheiligtum.de  
[www.pilgerheiligtum.de](http://www.pilgerheiligtum.de)



# Maria, du wirkst!

Lied zur Vorbereitung auf die Europa-Wallfahrt 2012

Text: Projekt Pilgerheiligtum

Musik: M. Sophia Brüning

Schönstatt



D A G A D G em A4 A

Ma - ri - a, du wirkst! Wir dan - ken dir. In dir be - geg - net uns Chris - tus.

G D em A G D

Lass uns wie du, Kö - ni - gin, sei - ne Zeu - gen sein.

D em/D A D

1. Wo - hin du kommst, wird Glau - be le - ben - dig,
2. Wo - hin du kommst, ver - söhnst du die Her - zen,
3. Wo - hin du kommst, da schenkst du in Fül - le:
4. Wo - hin du kommst, wird Kir - che er - neu - ert
5. Wo - hin du kommst, er - bit - test du Se - gen,
6. Wo - hin du kommst, kann Mensch - sein ge - lin - gen.

G D hm E A4 A

1. wächst un - ser Ver - trau - en, wird Lie - be kon - kret.
2. führst Men - schen zu - sam - men und führst sie zu Gott.
3. Ge - bor - gen - heit, Wand - lung, Be - reit - schaft zur Tat.
4. durch Men - schen, die glau - ben und lie - ben wie du.
5. den Hei - li - gen Geist, der zum Zeug - nis uns drängt.
6. Dein Bild lässt uns ah - nen: Wie groß sieht uns Gott!

G D A4 A hm hm/A G G/E A4 A7

1. Ma - ri - a, du zeigst uns: Gott lebt! Lass uns SEI - NE Spu - ren sehn.
2. Ma - ri - a, in Chris - tus uns nah: Geh in uns durch die - se Zeit.
3. Ma - ri - a, im Bünd - nis mit dir: Lass uns glei - chen dei - nem Bild.
4. Ma - ri - a, von Chris - tus er - füllt: Nimm uns mit auf dei - nen Weg.
5. Ma - ri - a, von Chris - tus ge - sandt: Brau - che uns, wir ge - hen mit.
6. Ma - ri - a, vom Hei - lig - tum aus: Seg - ne je - des Volk und Land.